

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen, Wohnen, Leben**

Band (Jahr): - **(1952)**

Heft 9

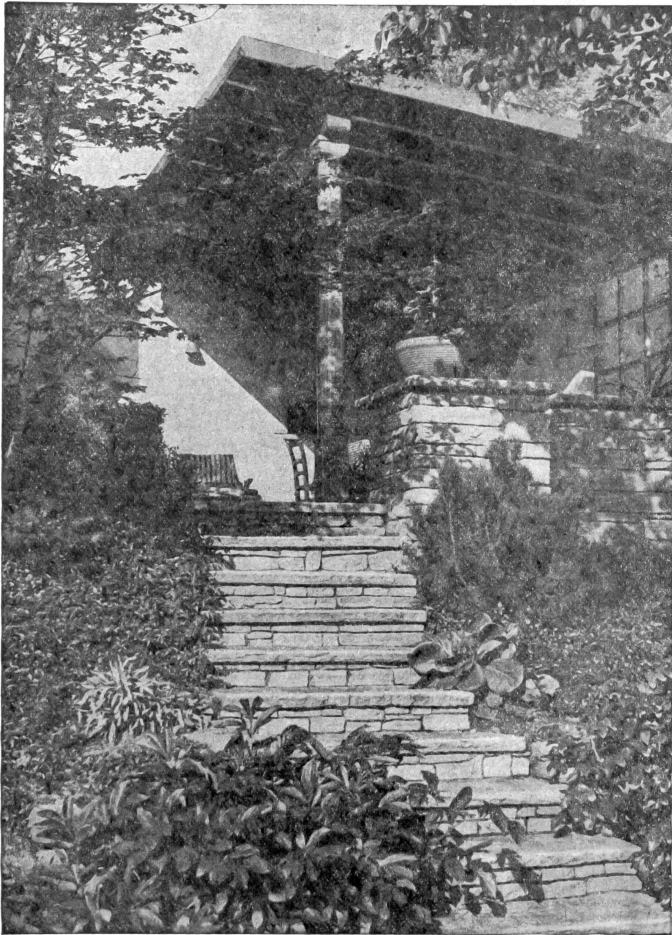
PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Vom Gestalten, Pflegen und Unterhalten von Gärten

Für das Gestalten, das Pflegen und das Unterhalten von Gärten, die in der Garten- und Seestadt Zürich einen bedeutenden Teil der Schönheit bilden, spielt das Prinzip der fachlichen Qualität die Hauptrolle. In der Stadt Zürich wird eine sehr hohe Gartenkultur geschätzt. Was gibt es heutzutage — im Zeichen der Motorisierung des Verkehrs und des Lebens — Schöneres als Ausruhen in einem Garten, sei es im privaten oder öffentlichen? Die von strenger Arbeit, von den überbeanspruchten Nerven geheizten Menschen suchen in den Gärten Ruhe und Behaglichkeit. Daher ist es unerlässlich, daß die Privaten, die Genossenschaften und die Behörden, die Gartenanlagen noch mehr ausbauen und allüberall, wo dies möglich ist, Oasen schaffen.

Gartengestalter Georges Bösch, der sich mit Liebe zur Natur und fachkundiger Hingabe den Gartenaufgaben verschiedenster Art widmet, hat durch die bisher ausgeführten schönen Anlagen bewiesen, daß die ihm übertragenen Aufträge glücklich gelöst werden. Auf unserem weitläufigen Rundgang haben wir die Anlagen für das Schulhaus Probestei, das Schulhaus Saaten, das Quartierschulhaus Bachtobel im Friesenberg, für die Genossenschaftsiedlungen der «Asig», der «Süd-Ost», des «Sunnige Hof», der «Baufreunde», des neuen Kantospitals und der ETH besichtigt und uns darüber gefreut. Das Gartenbaugeschäft von Georges Bösch, das von der Planung und der Offerte bis zur Fertigstellung und Abrechnung alles ins Fach Gehörnde ausführt, hat ein flotte «grüne Visitenkarte». Auch der Gartenpflege und dem Unterhalt der Gärten wird alle Aufmerksamkeit geschenkt, so daß man dem erfahrenen Spezialistenstab von Georges Bösch alles, was den Garten anbetrifft, Kleines und Großes, Altes und Neues, getrost anvertrauen kann.

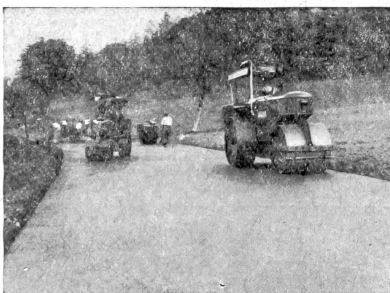
Fritz Homberger

GEORGES BOESCH ZÜRICH 7
Gartengestalter
EIDG. DIPL. GARTNERMEISTER
HEGIBACHSTR. 48 · TEL. (051) 32 04 80
WOHNUNG · TEL. (051) 24 38 92
BERATUNG, PLANUNG
UND AUSFÜHRUNG



Das bekannte Fachgeschäft
für die Elektrobranche

Bahnhofquai 11 · Telefon 25 78 18



Straße Regensdorf-Weinigen Asphaltteerbetonbelag 3 cm

Straßenbau

Keller-Frei & Co. AG., Zürich



Die leise schreibende Maschine
für Ihr Heim!

Auch in Miete mit Anrechnung Fr. 25.- per Monat

ROBERT GUBLER ZÜRICH

Bahnhofstraße 93 · Telefon 23 46 64

Ami

Bologneser-Teigwaren übertreffen in Zartheit, feinem Geschmack und Aussehen alles bisher Gewohnte. Sie sind dünnwandig und doch kochfest.

Ami Frischeier-Teigwaren quellen 3fach auf!

Adolf Montag AG., Teigwarenfabrik, Lullikon TG

Röveli

12 er
16 er
20 er

die neuartige Qualität
wird Sie überraschen

der runde ist voller
der zugespitzte milder